

Naturschutz kompakt

Viertägiges Seminar zu rechtlichen und planerischen Grundlagen des projektbezogenen Naturschutzes.

Offenbach: 01.-04.04.2025 | 28.-31.10.2025

Online: 10.-13.02.2025 | 01.-04.07.2025 | 24.-27.11.2025

Online-Live-Seminar: Um an der Schulung aktiv teilnehmen zu können, ist ein internetverbundenes Endgerät (Laptop, PC oder Tablet) mit Lautsprechern und Mikrophon (meist Teil der Webcam) Voraussetzung.

Buchen Sie den Lehrgang auch als
INHOUSE-SCHULUNG

Sprechen Sie uns einfach direkt für ein personalisiertes Angebot an.



UMWELTINSTITUT

AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



Naturschutz kompakt

Viertägiges Seminar zu rechtlichen und planerischen Grundlagen des projektbezogenen Naturschutzes.

Zusatztermine aufgrund der großen Nachfrage!

Nahezu alle flächen- bzw. ressourcenbeanspruchenden Planungen öffentlicher und privater Träger werden durch die Belange des Naturschutzes beeinflusst.

Die einschlägigen Rechtsvorschriften sind umfangreich und komplex: Neben dem Bundes- und Landesrecht ist auch eine Vielzahl **europäischer Richtlinien für Zulassungsverfahren** von Bedeutung. Behörden, die durch ihr Handeln über Eingriffe in die Natur und die Landschaft entscheiden und regulierend einwirken, haben diese zu beachten.

Um den damit verbundenen **Anforderungen an Planungen** gerecht zu werden, ist es unerlässlich, sich mit den rechtlichen und planerischen Grundlagen im Naturschutz vertraut zu machen.

Ziele

Die inhaltlichen Schwerpunkte des Seminars liegen in der Vermittlung der rechtlichen Rahmenbedingungen und der fachlichen Grundlagen zur planerischen Umsetzung anhand von Praxisbeispielen. Sie erlangen die grundlegenden Fähigkeiten, naturschutzfachliche Gutachten und Pläne zu interpretieren und eigene Planungen mit Vorgaben des Naturschutzes in Einklang zu bringen.

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die im beruflichen Alltag mit naturschutzrechtlichen und planerischen Fragestellungen konfrontiert werden. Sie bietet die ideale Möglichkeit, sich einen umfassenden Überblick über den Naturschutz in der Planungspraxis zu verschaffen oder bereits vorhandenes Wissen aufzufrischen.

- Mitarbeiter von Planungs- und Ingenieurbüros
- "Naturschutzbeauftragte" von Städten und Gemeinden
- Behördenvertreter (Naturschutz-, Planungs-, Bauzulassungs- und Genehmigungsbehörden)
- Vertreter von Verbänden und Vereinen
- planerisch tätige Fachkräfte aus Wirtschaft und Industrie
- Alle weiteren Interessierten, die sich für die Thematik Naturschutz im Planungsprozess begeistern

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit Experten aus verschiedenen Bereichen auszutauschen und wertvolle Einblicke zu gewinnen!

Die Veranstaltung ist von den **Architektenkammern Hessen** als Fortbildungsveranstaltung gemäß der Fort- und Weiterbildungsordnung **anerkannt**. Sollten Sie einen Nachweis für eine andere Kammer benötigen, geben Sie uns bitte bei Ihrer Anmeldung Bescheid, wir werden uns um eine entsprechende Anerkennung bemühen.

Inhalte

Einführung Bundesnaturschutzgesetz

- Überblick
- Ausführung und Abweichung in den Ländern
- Einfluss des europäischen Naturschutzrechts

Naturschutzrecht in den Genehmigungsverfahren

- Erläuterung von umweltrechtlichen Kernbegriffen
- Überblick über umweltrelevante Zulassungsarten

Eingriffsregelung

- Schutzgüter
- Rechtsbegriffe
- Eingriffsvermeidung
- Ausgleich und Ersatz
- Ökokonto
- Ersatzzahlung
- Eingriffsregelung in Bebauungsplanverfahren

Gebietsschutz im BNatSchG

- Überblick über die Schutzgebietstypen und das Unterschutzstellungsverfahren
- Anforderungen an Befreiung und Ausnahme
- Biotopverbund im Naturschutzrecht, Vertragsnaturschutz

Gesetzlicher Biotopschutz:

- Geschützte Biotope
- Ausgleich und Ausnahmegenehmigung
- Befreiung

Klagemöglichkeiten gegen umweltrelevante Genehmigungen

- Rechtliche Voraussetzungen der Klagerechte von
- Kommunen und Privatpersonen
- Naturschutzverbänden (BNatSchG und Umweltrechtbehelfsgesetz)

Anspruch auf Zugang zu Umweltinformationen

- Rechtliche Voraussetzungen

Umweltschadensrecht

- Was ist ein Umweltschaden und wer haftet?

Strategische Umweltprüfung, Umweltbericht, Umweltverträglichkeitsprüfung

- Rechtliche und fachliche Grundlagen / Screening- und Scopingverfahren / Schutzgüter, Untersuchungsumfang, Alternativenprüfung

Landschaftsplanung

FFH-Verträglichkeitsprüfung/Artenschutzrechtliche Prüfung

- Europäischer Naturschutz: FFH- und Vogelschutz-Richtlinie
- Das Netzwerk NATURA 2000
- Europarechtlich geschützte Arten in Deutschland
- Rechtliche Grundlagen der FFH-Verträglichkeitsprüfung und der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung
- Besonderheiten und Beteiligte bei der FFH-Verträglichkeitsprüfung und der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung
- Die FFH-Verträglichkeitsprüfung



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



Naturschutz kompakt

Viertägiges Seminar zu rechtlichen und planerischen Grundlagen des projektbezogenen Naturschutzes.

■ Die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung

Unsere **Online-Anmeldung** und weitere Details für dieses Seminar finden Sie unter:
www.umweltinstitut.de/057



Referenten

RA Ursula Philipp-Gerlach, PNT Partner Rechtsanwälte PartGmbH, Frankfurt & Hamburg

Gunter Schöcker, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat V53.2 Schutzgebiete und biologische Vielfalt

Dipl.-Ing. Volker Rothenburger, Untere Naturschutzbehörde, Stadt Frankfurt

UVP Gesellschaft, Dr. Joachim Hartlik / Dr. Marie Hanusch / Dr. Sandra Pennekamp, UVP-Gesellschaft e.V.

Dipl.-Biol. Christoph Rückriem, Biologische Station Zwillbrock e. V.

Unterrichtszeiten

1. Tag: 10:00 - 17:30 Uhr

2. Tag: 09:00 - 17:15 Uhr

3. Tag: 09:00 - 17:30 Uhr

4. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Täglich eine Mittags- und zwei Kaffeepausen

Veranstaltungshinweise

UBB 2025 - Umweltbaubegleitung

798,- € zzgl. MwSt.

UPDATE 2025 Zweitägiger bundesweit anerkannter Zertifikatslehrgang und Praxis-Workshop zu dem Arbeitsfeld an der Schnittstelle zwischen Ökologie und Baugeschehen. Der Lehrgang ist auch sowohl als Grundlehrgang als auch als Fortbildungsmaßnahme zur Aufrechterhaltung der Anerkennung für umweltfachliche Bauüberwacher (UBÜ) bei der Deutschen Bahn (DB Training) zugelassen.

Online: 25.-26.02.25 (Ausgebucht)
12.-13.05.25 (Ausgebucht)
23.-24.06.25 | 22.-23.09.25 | 08.-09.12.25

Offenbach: 27.-28.01.25 (Ausgebucht)
28.-29.04.25 | 26.-27.05.25 | 25.-26.08.25 | 27.-28.10.25
17.-18.11.25

Weblink: www.umweltinstitut.de/341

Eingriffskompensation im Verdichtungsraum

425,- € zzgl. MwSt.

Neue Wege in der Akquisition, Planung und Umsetzung von Ausgleichsflächen bei geringen Flächenressourcen

Online: 04.07.25 | 05.11.25

Weblink: www.umweltinstitut.de/439

Bei Fragen zu fachlichen Inhalten:

Dipl.-Geogr. Martin Jahn

Telefon: (+49) 69 / 82 99 377 - 12

E-Mail: info@umweltinstitut.de



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



Naturschutz kompakt

Viertägiges Seminar zu rechtlichen und planerischen Grundlagen des projektbezogenen Naturschutzes.

Ablaufplan

1. Tag		3. Tag	
10:00	Begrüßung Einführung Bundesnaturschutzgesetz <ul style="list-style-type: none">■ Überblick■ Ausführung und Abweichung in den Ländern■ Einfluss des europäischen Naturschutzrechts	09:00	Eingriffsregelung Teil 1: <ul style="list-style-type: none">■ Schutzgüter■ Rechtsbegriffe■ Eingriffsvermeidung
11:30	Naturschutzrecht in den Genehmigungsverfahren <ul style="list-style-type: none">■ Erläuterung von umweltrechtlichen Kernbegriffen■ Überblick über umweltrelevante Zulassungsarten <i>RA Ursula Philipp-Gerlach, PNT Partner Rechtsanwälte PartGmbH, Frankfurt & Hamburg</i>	12:30	Mittagspause
12:30	Mittagspause	13:30	Eingriffsregelung, Teil 2: <ul style="list-style-type: none">■ Ausgleich und Ersatz■ Ökokonto■ Ersatzzahlung■ Eingriffsregelung in Bebauungsplanverfahren
13:30	Gebietsschutz im BNatSchG <p>Überblick über die Schutzgebietstypen und das Unterschutzstellungsverfahren Anforderungen an Befreiung und Ausnahme Biotopverbund im Naturschutzrecht, Vertragsnaturschutz</p> <i>Gunter Schöcker, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat V53.2 Schutzgebiete und biologische Vielfalt</i>	16:45	Gesetzlicher Biotopschutz: <ul style="list-style-type: none">■ Geschützte Biotope■ Ausgleich und Ausnahmegenehmigung■ Befreiung <i>Dipl.-Ing. Volker Rothenburger, Untere Naturschutzbehörde, Stadt Frankfurt</i>
17:30	Ende des Veranstaltungstages	17:30	Ende des Veranstaltungstages
2. Tag		4. Tag	
09:00	Klagemöglichkeiten gegen umweltrelevante Genehmigungen <p>Rechtliche Voraussetzungen der Klagerechte von Kommunen und Privatpersonen Naturschutzverbänden (BNatSchG und Umweltrechtbehelfsgesetz)</p>	09:00	Europäischer Naturschutz: <ul style="list-style-type: none">■ FFH-Richtlinie und Vogelschutz-Richtlinie■ Das Netzwerk NATURA 2000■ Europarechtlich geschützte Arten in Deutschland■ Rechtliche Grundlagen der FFH-Verträglichkeitsprüfung und der speziellen artenschutzrechtlicher Prüfung■ Besonderheiten und Beteiligte bei der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung
10:30	Anspruch auf Zugang zu Umweltinformationen <p>Rechtliche Voraussetzungen</p> Umweltschadensrecht <p>Was ist ein Umweltschaden und wer haftet?</p> <i>RA Ursula Philipp-Gerlach, PNT Partner Rechtsanwälte PartGmbH, Frankfurt & Hamburg</i>	12:00	Mittagspause
12:00	Mittagspause	13:00	Die FFH-Verträglichkeitsprüfung Die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung <i>Dipl.-Biol. Christoph Rückriem, Biologische Station Zwillbrock e. V.</i>
13:00	Umweltprüfungen (UVP/SUP) <ul style="list-style-type: none">■ Rechtliche Grundlagen (europäisch und national)■ Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)■ Strategische Umweltprüfung (SUP) <i>Dr.-Ing. Joachim Hartlik, Vereidigter UVP-Sachverständiger für Verkehrs- und Bauvorhaben der IHK Hannover, Inhaber des Büros für Umweltprüfungen & Qualitätsmanagement, Lehrte</i>	16:45	Abschlussdiskussion
17:00	Ende des Veranstaltungstages	17:30	Ende des Veranstaltungstages und Ausgabe der Zertifikate



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



Naturschutz kompakt

Viertägiges Seminar zu rechtlichen und planerischen Grundlagen des projektbezogenen Naturschutzes.

ANMELDUNG

Senden Sie uns das Formular oder ein formloses Anschreiben per **E-Mail an mail@umweltinstitut.de**, per **FAX an (069) 82 34 93** oder per **Post**. Alternativ können Sie sich direkt über unsere **Webseite auf www.umweltinstitut.de/057** anmelden.

Offenbach:	<input type="checkbox"/> 01.-04.04.2025 <input type="checkbox"/> 28.-31.10.2025	Seminargebühr	1.250,00 € zzgl. MwSt.
Online-Live-Seminar:	<input type="checkbox"/> 10.-13.02.2025 <input type="checkbox"/> 01.-04.07.2025 <input type="checkbox"/> 24.-27.11.2025		

Name:

Vorname:

Anschrift: Privatadresse | Firmenadresse

Firma:

Abteilung:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Land:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

(Hier bitte bei Möglichkeit die persönliche E-Mail-Adresse des Teilnehmers angeben.)

Bemerkung:

.....

.....

Unterschrift: **Datum:**

Wie haben Sie von diesem Seminar erfahren: (z. B. Werbung in einer Fachzeitschrift, Weiterbildungserinnerung, Online-Werbung etc.)

.....

.....

.....

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. In der Gebühr enthalten sind ausführliche Seminarunterlagen, Getränke und Pausensnacks für Präsenzseminare sowie gegebenenfalls digitale Freiabonnements in Form eines Newsletters/ePapers zu thematisch passenden Fachzeitschriften (nachdem Sie diesbezüglich angefragt wurden und eine Zustimmung erteilt haben).

Online-Live-Seminar: Um an der Schulung aktiv teilnehmen zu können, ist ein internetverbundenes Endgerät (Laptop, PC oder Tablet) mit Lautsprechern und Mikrophon (meist Teil der Webcam) Voraussetzung. Eine Webcam (Kamera) ist Pflicht für staatlich anerkannte Lehrgänge. Das Zertifikat schicken wir Ihnen auf dem Postweg. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich mit unseren AGBs (www.umweltinstitut.de/AGBs) und unserer Datenschutzverordnung (www.umweltinstitut.de/GDPR) einverstanden. - Stand 22.01.2025